



Invasive Neophyten auch in der Landwirtschaft

Invasive Pflanzenarten machen auch vor der Landwirtschaft nicht Halt!



Schmalblättriges-Kreuzkraut, Wasser-Kreuzkraut, Alpenkreuzkraut, Jakobs-Kreuzkraut oder auch gemeines Kreuzkraut sind nur eine kleine Auswahl aller Kreuzkrautarten mit harmlos klingendem Namen, aber giftigem Inhalt, die auch bei uns häufig und ohne unsere Gegenwehr immer häufiger vorkommen.

All diese Kreuz- oder Greiskräuter beschränken sich nicht auf Strassenränder und Ruderalflächen, sondern kommen häufig auch auf Weiden und Wiesen vor. Unschön dabei ist, dass diese Pflanzen giftig für die Tiere sind.

Es gibt aber auch ungiftige Arten die uns das Leben schwer machen können. So zum Beispiel das einjährige Berufkraut oder die verschiedenen exotischen Goldrutenarten, die sich invasiv verbreiten und die heimische Flora verdrängen. Da sie von den Tieren nicht gefressen werden, verursachen sie in der Landwirtschaft Ertragsausfälle.

Aktionstag: Neophyten in der Landwirtschaft

Um diese Problempflanzen erkennen und gezielt bekämpfen zu können, sind gewisse Pflanzenkenntnisse Voraussetzung. Diese Grundkenntnisse der Pflanzenkunde werden am Aktionstag **“Neophyten in der Landwirtschaft“** durch Geni Widrig von suisseplan Ingenieure AG vermittelt. Ebenso lernen die Teilnehmer die problematischen Pflanzenarten mechanisch, ohne Gift, zu bekämpfen.

Datum und Zeit: Dienstag, 4. Juni 2019 von 13.30 – 16.00 Uhr

Treffpunkt: beim Rebberg an der Letzistrasse, westlich von M. Keller Holzbau AG.

Ausrüstung: dem Wetter entsprechende Kleidung, Werkzeug wird abgegeben.

Weitere geplante Aktionen 2019

- Wildsträucher-Bestellaktion (Anmeldeschluss)
- Aktionstag “Bedeutung der Hecken und Heckenpflege“
- Mostprojekt „Üsä Moscht - Proscht“
- Bestellaktion Hochstamm-Obstbäume
- Vogel-Nistkastenaktion zum Preis von CHF 10.00
- Baumschnittkurs (schwergevigtig 5-10-jährige Bäume)

Save the date!

Sa. 31. Aug.
Di. 03. Sept.
Herbst
So. 03. Nov.
So. 03. Nov.
Sa. 14. Dez.